



Health & Care 4.0. Intelligente Assistenzsystem im Zukunftsmarkt Gesundheit

Talk

Datum	Zeit	Ort
9. April 2019	15:45 - 16:45 Uhr	_Hub 1, Halle 2.2

Die Digitalisierung ist ein Trend, deren Treiber intelligente Systeme und maschinelles Lernen sind. Mit der KI Strategie der Bundesregierung bekundet Deutschland seinen Anspruch auf Themenführerschaft, unter Berücksichtigung europäischer Ethik-Leitlinien, insbesondere im Gesundheitssektor. Der Innovation Space widmet sich Fragen, die sich aus diesem Anspruch ergeben. Geklärt wird der State of the Art von ausgewählten Health & Care Lösungen, diskutiert werden Zukunftsszenarien und deren Realisierungsperspektiven, aufgezeigt werden Chancen und Risiken beim Einsatz intelligenter Assistenzsystemen.

Die Nutzung eines „Digitalen Zwilling“ bspw. bietet Vorteilen bei einer Verwendung für KI-basierte Gesundheits- und Medizinprodukte und sie generiert neue Herausforderungen. eHealth-Systeme lernen ihr Wissen und ihre fachliche Kompetenz durch große Mengen von Trainingsdaten, nicht durch Detailprogrammierung. Lernende KI Systeme, insbesondere „deep learning“, vergessen erlerntes Wissen nicht. Was bedeutet dies in der Praxis? Welche Gefahren birgt die Sensitivität der Systeme gegenüber unausgewogenen und unvollständigen Trainingsdaten, die zu einer Überschreitung der Zweckbestimmung und Kompetenzbereiches führen kann?

Der Ärztemangel in der Peripherie fordert neue technologische Lösungen um Versorgungsleistungen effizienter und qualitativ hochwertiger zu erbringen. Sind intelligente Lösungen unter Verwendung von edge-Computing und reaktiven KI-Backends nachhaltige Lösungen für den Erfolg von Managed Care?

Welche smarten Lösungen wirken dem Pflegenotsand entgegen? Wie sehen intelligente Überleitungslösungen aus der Klinik in die Pflege aus? Und kennen Sie Paul? Lernen Sie seine intelligenten Assistenzfunktionen im Smart Home kennen. Mitarbeiter müssen in neuen, digitalen Prozessen geschult werden. Erfahren Sie mehr über E-Learning Technologien, die ein neues Format des medizinischen Datenmanagements, KI-Elemente, sowie virtuelle Realitäten nutzen. Diskutieren sie mit uns!

Diese Session wird durch den VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e. V. organisiert und durchgeführt.

Schlagworte

[Perspektiven](#) [Talk Health & Care 4.0](#) [Digitalisierung](#) [Intelligente Systeme](#) [Maschinelles Lernen](#) [Telemedizin](#) [Wearables](#) [KI](#) [Digitaler Zwilling](#) [deep learning](#)

Akteure

Moderation:



[Christina Rode-Schubert](#), Partner, TCI GmbH

Referent:



[Prof. Dr. Kurt Becker](#), Studiengangsleiter, APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft



[Dr. Pierre Gembaczka](#), Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Hauptentwickler von AlfES, Fraunhofer IMS



[Dr. Moritz Lehne](#), Health Data Scientist, Berlin Institute of Health (BIH)



[Dr. Rainer Lutze](#), CEO, Lutze Consulting



[Bruno Ristok](#), Geschäftsführender Gesellschafter, C&S Computer und Software GmbH



[Siddharth Saha](#), Vice President of Research, Transformational Health, Frost & Sullivan



[Dr. Thomas Zenk](#), CEO Vitaphone, vitagroup AG